

Gemeinde Vogelsang – Warsin

Protokoll über die öffentliche Finanzausschusssitzung der Gemeinde Vogelsang-Warsin vom 19.04.2016

Beginn: 19.00 Uhr
Ende: 21.35 Uhr

Ort: Multiples Haus

anwesend: Herr Müller, Frau Breßler, Frau Fuhrmann, Herr Kliewe, Frau Kitschke

nicht anwesend: Herr Böttcher

Amt: Frau Becker

Gast: Herr Grönow

Tagesordnung:

öffentlicher Teil

- TOP 0: Begrüßung
- TOP 1: Einwohnerfragestunde
- TOP 2: Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung
- TOP 3: Genehmigung der Tagesordnung
- TOP 4: Anfragen der Ausschussmitglieder zum Protokoll über die Finanzausschusssitzung am 24.11.2015 und Protokollbestätigung
- TOP 5: Diskussion über die Feststellung des Jahresabschlusses 2014
DS-Nr. 061/010/2016
- TOP 6: Diskussion über die Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2014
DS-Nr. 061/011/2016
- TOP 7: Informationen zu Auswertungen / Statistiken
- TOP 8: Informationen zum Haushalt 2016
- TOP 9: Diskussion über die Änderung der Benutzungsgebühren für das Multiple Haus
- TOP 10: Diskussion über die Änderung der Hauptsatzung
- TOP 11: Informationen zur Änderung der Finanzierung der Maßnahme „Außenanlagen Multiples Haus“
- TOP 12: Sonstiges
- TOP 13: Informationen des Bürgermeisters
- TOP 14: Informationen des Finanzausschussvorsitzenden

nichtöffentlicher Teil

- TOP 15: Diskussion über Grundstücksverkäufe am Ahornweg
- TOP 16: Anfragen der Ausschussmitglieder

Öffentlicher Teil

TOP 0:

Begrüßung

Herr Müller eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

TOP 1:

Einwohnerfragestunde

Entfällt, da keine Einwohner anwesend sind.

TOP 2:

Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung

Die Ladung ist ordnungsgemäß erfolgt.

TOP 3:

Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

TOP 4:

Anfragen der Ausschussmitglieder zum Protokoll über die Finanzausschusssitzung am 24.11.2015 und Protokollbestätigung

Das Protokoll über die Ausschusssitzung am 24.11.2015 wird einstimmig bestätigt.

TOP 5:

Diskussion über die Feststellung des Jahresabschlusses 2014 DS-Nr. 061/010/2016

Sachverhalt:

Der Rechnungsprüfungsausschuss und das Rechnungsprüfungsamt haben den Jahresabschluss der Gemeinde Vogelsang-Warsin zum 31. Dezember 2014 gemäß § 3a KPG geprüft. Das Rechnungsprüfungsamt und der Rechnungsprüfungsausschuss haben das Ergebnis in ihren Prüfungsberichten und ihren abschließenden Prüfungsvermerken zusammengefasst und einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Die Prüfung des Jahresabschlusses hat zu keinen Beanstandungen geführt, die so wesentlich sind, dass sie der Feststellung durch die Gemeindevertretung entgegenstehen könnten.

Die Bilanzsumme beträgt	1.588.496,61 €
Das Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen 2014 beträgt	./ 17.490,97 €
Das Jahresergebnis 2014 beträgt nach Veränderung der Rücklagen	./ 17.490,97 €
Die Finanzrechnung weist für 2014 einen Finanzmittelfehlbetrag aus von	84.468,54 €

Der Haushaltsausgleich ist insgesamt nicht gegeben.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 15.03.2016 beschlossen, der Gemeindevertretung die Feststellung des Jahresabschlusses der Gemeinde Vogelsang-Warsin zum 31. Dezember 2014 i. d. F. vom 27.01.2016 zu empfehlen.

Frau Becker erläutert den Jahresabschluss 2014. Hierbei werden insbesondere die wesentlichen Abweichungen erläutert:

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, den vom Rechnungsprüfungsausschuss und vom Rechnungsprüfungsamt geprüften Jahresabschluss der Gemeinde Vogelsang-Warsin zum 31. Dezember 2014 i. d. F. vom 27.01.2016 festzustellen.

TOP 6:

Diskussion über die Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2014

DS-Nr. 061/011/2016

Sachverhalt:

Der Rechnungsprüfungsausschuss und das Rechnungsprüfungsamt haben den Jahresabschluss der Gemeinde Vogelsang-Warsin zum 31. Dezember 2014 gemäß § 3a KPG geprüft. Das Rechnungsprüfungsamt und der Rechnungsprüfungsausschuss haben das Ergebnis in ihren Prüfungsberichten und ihren abschließenden Prüfungsvermerken zusammengefasst und einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Die Prüfung des Jahresabschlusses hat zu keinen Beanstandungen geführt, die so wesentlich sind, dass sie der Entlastung des Bürgermeisters durch die Gemeindevertretung entgegenstehen könnten.

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, dem Bürgermeister für das Haushaltsjahr 2014 Entlastung zu erteilen

TOP 7:

Informationen zu Auswertungen / Statistiken

Herr Müller erläutert die Statistiken / Auswertungen, die durch Frau Schwibbe erstellt wurden. Insgesamt ist festzustellen, dass die Schlüsselzuweisungen von 2001 bis 2016 deutlich gesunken sind, dies konnte in der Regel durch den Anstieg der Einkommenssteuer ausgeglichen werden. Weiterhin sind die Umlagen an Kreis und Amt enorm angestiegen, so dass den Gemeinden gegenüber dem Jahr 2001 deutlich weniger Mittel zur Verfügung stehen.

Die Schlüsselzuweisungen für die Gemeinde Vogelsang – Warsin sind gegenüber 2001 um 28.200 EUR gesunken. Hingegen hat sich die Einkommenssteuer um 48.300 EUR erhöht. Demgegenüber sind die Umlagen für Kreis und Amt um 85.800 EUR gestiegen, so dass der Gemeinde im Jahr 2016 (unter Berücksichtigung weiterer Ertragsarten) 44.800 weniger zur Verfügung stehen.

TOP 8:

Informationen zum Haushalt 2016

Herr Müller erläutert die vorliegende Haushaltsübersicht. Eine wesentliche Abweichung ergibt sich bei den Bewirtschaftungskosten für das Multiple Haus. Die Energiekosten für die Heizungsanlage sind ziemlich hoch. Durch die Änderung des Stromtarifes (Kommunaltarif) werden sich die gebuchten Aufwendungen reduzieren, so dass sich die jährlichen Kosten auf etwa 10.500 EUR belaufen. Beim Wechsel des Anbieters, was erst im Jahr 2017 möglich ist, würden sich bei dem derzeitigen Verbrauch die Stromkosten auf 8.700 EUR belaufen. Auch konnte die Photovoltaikanlage voraussichtlich 2/3 der geplanten Energie nicht produzieren. Es würde bereits ein Antrag auf Fällung der Bäume gestellt.

TOP 9:

Diskussion über die Änderung der Benutzungsgebühren für das Multiple Haus

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung nach reger Diskussion die Benutzungsgebühren wie folgt zu ändern:

Saal / Turnhalle Grundgebühr: 60,00 € + 1,00 €/Stuhl

TOP 10:

Diskussion über die Änderung der Hauptsatzung

Der § 5 der Hauptsatzung (Bürgermeister/Stellvertreter) soll hinsichtlich der Wertgrenzen überarbeitet werden. Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung die Wertgrenzen wie folgt festzulegen:

Entscheidungszuständigkeit des Bürgermeisters

- für Verträge zu einmaligen Leistungen bis von 500 EUR auf 2.500 EUR
- für Verträge zu wiederkehrenden Leistungen bis 250 EUR (unverändert)
-

Ausfertigung von Verpflichtungserklärungen in einfacher Schriftform

- für einmalige Verpflichtungen bis von 500 EUR auf 5.000 EUR
- für wiederkehrende Verpflichtungen bis von 250 EUR auf 1.000 EUR

TOP 11:

Informationen zur Änderung der Finanzierung der Maßnahme „Außenanlagen Multiples Haus“

Herr Grönow informiert über die geänderte Finanzierung der oben genannten Maßnahme. Die Gesamtkosten haben sich um 5.000 EUR auf 135.000 EUR erhöht. Die Förderung beläuft sich abzüglich des Kofinanzierungsanteils auf 109.350 EUR, so dass sich ein Eigenanteil von 25.650 EUR ergibt. Der erhöhte Eigenanteil soll aus Grundstücksverkäufen realisiert werden.

TOP 12:

Sonstige

Entfällt.

TOP 13:

Informationen des Bürgermeisters

- Am 30.04.2016 findet der Arbeitseinsatz am Strand statt.
- Im Jahr 2016 werden diverse Baumfällarbeiten in der Gemeinde erforderlich sein. Hierzu findet ein Termin mit Frau Kaiser statt.
- Die Gemeinde beabsichtigt einen Flächentausch vorzunehmen. Hierbei handelt es sich um den Tausch von Wald gegen das Flurstück 57/57.

TOP 14:

Informationen des Finanzausschussvorsitzenden

Herr Müller berichtet über neue Fördermöglichkeiten für neue und gebrauchte Feuerwehrfahrzeuge. Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung einen entsprechenden Antrag zu stellen. Die Förderung besteht zu 50 % aus Landesmitteln und zu 33,33 % aus Kreismitteln.